

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.

Anlagenmechaniker/in Sanitär und Heizung

Angebotstag:

Uhrzeit:

6:45 bis 15:45 Uhr

Beschreibung

Anlagenmechaniker/innen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik arbeiten in erster Linie

beim Kunden
auf Baustellen
in Werkstätten

Darüber hinaus arbeiten sie ggf. auch

im Freien (z.B. auf Gebäudedächern)

Arbeitssituation

Anlagenmechaniker/innen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik arbeiten viel mit der Hand, dabei erleichtern ihnen verschiedene Maschinen und Handwerkzeuge die Arbeit, z.B. Metallsägen, Schweiß- und Lötgeräte sowie Druckmessgeräte. Bei vielen Tätigkeiten tragen die Anlagenmechaniker/innen Schutzkleidung, etwa Schutzhelm, Sicherheitsschuhe, ggf. Gehörschutz und Staubschutzmaske sowie bei Schweißarbeiten Schutzbrille und Schutzschild. Beim Brennschneiden, Bohren und Schleifen in der Werkstatt oder auf der Baustelle entsteht Metallstaub, an den Maschinen wird es oft laut und beim Schweißen, Löten und Kleben entwickeln sich Rauchgase und Dämpfe, die die Atemwege belasten können. Auf Baustellen, meistens in Rohbauten, sind sie der Witterung ausgesetzt. In manchen Betrieben ist Bereitschaftsdienst üblich, um auf Notfälle am Wochenende oder nachts reagieren und dringende Reparaturen ausführen zu können.

Um die Anlagen und Sanitäreinrichtungen optimal an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen, sind handwerkliches Geschick, ein gutes Auge sowie eine sorgfältige Arbeitsweise notwendig. Das Arbeiten auf Gerüsten und Leitern erfordert Umsicht, Bewegungskoordination und

Nockmann & Gerstberger GmbH

Heiderhöfen 117

46049 Oberhausen

DE

Unternehmensdarstellung:

Berufsbezeichnung:

Anlagenmechaniker für Sanitär-,
Heizungs- und Klimatechnik

Was macht man in diesem Beruf?

Anlagenmechaniker/innen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik installieren Wasser- und Luftversorgungssysteme, bauen Badewannen, Duschkabinen und sonstige Sanitäreinrichtungen ein und schließen diese an. Sie montieren Heizungssysteme, stellen Heizkessel auf und nehmen sie in Betrieb. Bei ihren Tätigkeiten bearbeiten sie Rohre, Bleche und Profile aus Metall oder Kunststoff mit Maschinen oder manuell.

Sie beraten Kunden und weisen sie in die Bedienung der Geräte bzw.

Systeme ein.

Die Ausbildung im Überblick

Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik ist ein 3,5-jähriger anerkannter Ausbildungsberuf in Industrie und Handwerk.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Schwindelfreiheit. Die Arbeit kann körperlich anstrengend sein, wenn schwere Anlagenteile - oft in Teamarbeit - zum Aufstellort transportiert und Zwangshaltungen eingenommen werden müssen.

Arbeitsbedingungen im Einzelnen

Arbeit mit technischen Geräten, Maschinen und Anlagen (z.B. Anlagen der Versorgungstechnik planen, installieren und warten)
Handarbeit (z.B. Rohrleitungen und Blechbauteile verschweißen, löten oder verschrauben)
Tragen von Schutzkleidung, -ausrüstung (z.B. Helm, Schweißschuttschild, Schutzbrille, Gehörschutz, Sicherheitsschuhe)
Arbeit in Werkstätten, Werk-/Produktionshallen
Arbeit auf Baustellen
Arbeit im Freien
Arbeit bei Kälte, Hitze, Nässe, Feuchtigkeit, Zugluft (z.B. in unbeheizten Rohbauten oder auf Baustellen unter freiem Himmel)
Arbeit bei Rauch, Staub, Gasen, Dämpfen (z.B. Metallstaub, Rauchgase und Dämpfe beim Schweißen, Löten und Kleben)
Arbeit in größeren Höhen mit Absturzgefährdung (z.B. auf Leitern und Gerüsten)
Arbeit unter Lärm (z.B. Baumaschinenlärm)
Unfallgefahr (z.B. bei Arbeiten mit Schweißbrennern)
Bereitschaftsdienst, Rufbereitschaft (z.B. bei Ausfällen und dringenden Reparaturen am Wochenende oder nachts)
schweres Heben und Tragen (z.B. Anlagenteile zum Aufstellort transportieren)
Arbeit unter Zwangshaltungen (z.B. in gebückter Haltung oder über Kopf)
häufige Abwesenheit vom Wohnort (auf wechselnden Baustellen arbeiten)
Kundenkontakt (z.B. Ansprechpartner bei Service- und Instandhaltungsarbeiten, Kunden in die Bedienung von Anlagen einweisen)
Gruppen-, Teamarbeit (z.B. gemeinsames Transportieren und Bereitstellen von Bauteilen, Materialien und Werkzeugen)

Veranstaltungsort:

Heiderhöfen 117
46049 Oberhausen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Berufsfeld:

Dienstleistung

Anzahl Plätze gesamt:

2

Anzahl Plätze noch verfügbar:

2

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

